

Ausschreibung zum Kreisjugendskitag des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

am **Dienstag, den 26. Februar 2019** auf dem Feldberg
(Sprunglauf A, B und C am Montag, den 25. Februar 2019 in Hinterzarten)

Am **Dienstag, den 26. Februar 2019** veranstaltet der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und die Gemeinde Feldberg für die Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real-, Berufs-, und Berufsfachschulen, Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren sowie die Gymnasien im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald den **Kreisjugendskitag 2019**

1. Gesamtleitung

- a) Landrätin Störr-Ritter, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
- b) Gemeinde Feldberg, Bürgermeister-Stellvertreter Frank Link

2. Organisation und Verwaltung

- a) Skiclub Feldberg-Bärental in Zusammenarbeit mit mehreren Vereinen aus dem Hochschwarzwald und dem Dreisamtal
- b) der Lehrerschaft im Landkreis und
- c) der Landkreisverwaltung

3. Sportliche Gesamtleitung

- a) Roland Kern, Gemeinde Feldberg
- b) Dagmar Steltermann, ehemals Gemeinde Feldberg

4. Wettkampf – Ausführung

- a) Langläufe: Sportverein Saig
Skizunft Breitnau

- b) Riesentorläufe: SC Feldberg-Bärental
Heimat- und Wintersportverein Feldberg (HWV Feldberg)
SC Altglashütten
- c) Sprungläufe: SC Waldau
SC Blasiwald
SC Hinterzarten

Das Skispringen findet in Hinterzarten statt.

Klasse C : Schanze K.15.

Klasse B und A: Schanze K.30.

Für Springer der Klasse A und B ist auch das Springen auf der K.15 möglich.

5. Auswertung der Wettkämpfe

Die durchführenden Vereine werten die Wettkämpfe eigenständig mit vereinseigener Hard- und Software aus. Die Vereine erstellen die Ergebnislisten und drucken die Platzierungen 1 bis 10 auf die vom Landratsamt bereitgestellten Urkundenvorlagen aus.

6. Schiedsrichter

- a) Michael Dzwiza, Obmann (SC Feldberg-Bärental)
- b) Werner Morath (Skibezirk Hochschwarzwald)
- c) Rudolf Stigler (SC Schluchsee)
- d) und ein Vertreter des durchführenden Vereins für die jeweiligen Disziplinen

7. Schanzenchef

- a) Michael Lais (SC Hinterzarten) Klassen A, B und C

8. Kampfgericht

Die durchführenden Vereine stellen das Kampfgericht.

9. Sanitätsdienst

Bergwacht Schwarzwald

10. Getränke für die Langläufer

Deutsches Rotes Kreuz

11. Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind die Schüler der Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real-, Berufs-, und Berufsfachschulen, Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und der Gymnasien im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald einschließlich des Kollegs St. Sebastian, Stegen, der Birklehofschule Hinterzarten und der Staatlichen Gehörlosen- und Schwerhörigenschule Stegen.

Teilnehmer dürfen nur für die Schule starten, die sie besuchen.

12. Klasseneinteilung

Für die Schülerinnen und Schüler werden in allen Disziplinen folgende Klasseneinteilungen festgelegt:

- Klasse A: Jahrgänge 2003 – 2005
- Klasse B: Jahrgänge 2006 – 2008
- Klasse C: Grundschüler ohne Berücksichtigung des Jahrgangs

13. Teilnehmerzahl

Jede Schule kann für jede Wettkampftart und Klasse **unbegrenzt Teilnehmer** melden.

Die drei Besten jeder Schule je Wettkampfklasse werden als Mannschaft gewertet.

Kommt keine Mannschaft (3 Teilnehmer) zu Stande, so erfolgt nur die Einzelwertung.

Aus zeitlichen Gründen ist es nicht möglich, dass ein Schüler beim Langlauf und beim Riesentorlauf gleichzeitig teilnimmt. Er kann nur für eine der beiden Wettkampftarten gemeldet werden.

Sämtliche Teilnehmer, die bei einem der Wettkämpfe starten, nehmen an der Einzelwertung teil.

Die Verlosung der Startnummern erfolgt mit Ausnahme des Sprunglaufs in der Reihenfolge der Eintragungen auf der Meldeliste durch die EDV.

Die Teilnehmer können grundsätzlich nur in den Einzel- und Mannschaftswertungen starten, denen sie jahrgangsmäßig zuzuordnen sind.

14. Wettkampftarten

a) Alpine Läufe

Klassen A und B: ein gemeinsamer Riesentorlauf (jeweils ein Durchgang) +

Klasse C: ein separater Riesentorlauf (jeweils ein Durchgang).

b) Langlauf in freier Technik für die Klassen A und B

Der Veranstalter behält sich vor technische Elemente (Parcour) in die Strecke mit einzubauen.

Klasse A weiblich und männlich: ca. 4 km

Klasse B weiblich und männlich: ca. 3 km

c) Langlauf in klassischer Technik für die Klasse C

Der Veranstalter behält sich vor technische Elemente (Parcour) in die Strecke mit einzubauen.

Klasse C weiblich und männlich: ca. 2 km

d) Sprunglauf

Schülerinnen und Schüler aller Klassen.

Die Wertung erfolgt nach Haltung und Weite.

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, einen Sturzhelm zu tragen.

Bei einer Teilnehmerzahl von mindestens 3 SchülerInnen je Wettkampfklasse erfolgt eine von den Schülern getrennte Einzelwertung.

e) Nordische Kombination

Schülerinnen und Schüler aller Klassen.

Es findet eine gemeinsame Wertung von Schülerinnen und Schülern statt.

Bei einer ausreichenden Starterzahl ist eine gemischte Mannschaftswertung grundsätzlich möglich.

15. Wettkampfstätten

- a) Alpine Läufe: Am Seebuck
- b) Langläufe: Start am Köpfe; Ziel am Feldberger Hof
- c) Sprunglauf: Adlerskistadion Klasse A, B und C in Hinterzarten
(ca. 15 m für die Klasse C; auch Sprunganfänger mit Alpin-Ski können teilnehmen)

16. Zeiteinteilung

Montag, 25. Februar 2019

14:00 – 15:00 Uhr: Übungsspringen der Klassen A, B und C in Hinterzarten, Adlerski-Stadion

15:00 Uhr: Start zum Sprunglauf der Klassen A, B und C

Aus versicherungsrechtlichen Gründen ist auch beim Übungsspringen die Anwesenheit einer Lehrkraft der jeweiligen Schule erforderlich.

Dienstag, 26. Februar 2019 Kreisjugendskitag

07:45 Uhr: Ausgabe der Startnummern und Essenbons in der Fundorena, Feldberger Hof

Achtung: Bei verspätetem Eintreffen am Start ist ein Nachstart nicht möglich.

09:00 Uhr: Start zu den **Alpinen** Läufen aller Klassen wie folgt:

- Mädchen B
- Jungen B
- Mädchen A
- Jungen A

Daneben erfolgt ein separater Wertungslauf für die Wettkampfklasse C, Mädchen und Jungen.

09:30 Uhr: Start zum **Langlauf** in nachstehender Reihenfolge:

- Jungen C
- Mädchen C
- Jungen B
- Mädchen B
- Jungen A
- Mädchen A

Im Übrigen ist die Startzeit der Startliste zu entnehmen.

ab ca. 14:00 Uhr: Siegerehrung an der Talstation der Feldbergbahn; bei schlechten Wetterverhältnissen in der Fundorena/Feldberger Hof.

17. Essensausgabe

Erfolgt in der Zeit von 10:30 – 13:30 Uhr in der Fundorena/Feldberger Hof.

18. Meldungen

Meldungen können durch die Schulen nur per E-Mail wie folgt getätigt werden:
durch das vollständige Ausfüllen der Ausschreibung beigefügten Excel-Dateien:

- Tabellenblatt „Beiblatt“,
- Tabellenblatt Meldeliste Kl. A,
- Tabellenblatt Meldeliste Kl. B,
- Tabellenblatt Meldeliste Kl. C.

Alle Meldungen sind bitte ausschließlich bis spätestens

Freitag, 25. Januar 2019 15:00 Uhr

als Datei per E-Mail zu senden an: kern@feldberg-schwarzwald.de

Eine Anreise ist zwecklos, wenn die Meldefrist überschritten wurde.

Die Wettkampfauswertung wird mittels EDV vorgenommen. Aus diesem Grund können nachträglich eingehende Meldungen oder eine Erhöhung der Starterzahl nicht entsprechend berücksichtigt werden.

Begründete Berichtigungen der Starterlisten werden am Wettkampftag bis 08:15 Uhr angenommen.

Im Übrigen ist die Startreihenfolge durch die Starterlisten festgelegt. Eigenmächtige Änderungen (Startnummern oder Name) führen unmittelbar zur Disqualifikation.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass der Kreisjugendskitag Anforderungen an die Teilnehmer stellt, die über das Können bei „Kinderskifesten“ hinausgehen.

Mit der Anmeldung zu den Wettkämpfen werden alle Bedingungen der vorliegenden Ausschreibung als verbindlich anerkannt.

19. Haftung

Da es sich beim Kreisjugendskitag um eine schulische Veranstaltung handelt, ist die Betreuung der gemeldeten Schüler aus versicherungsrechtlichen Gründen durch eine Lehrerin/einen Lehrer zu gewährleisten.

Die aktiven Teilnehmer sind durch eine Schüler-Unfallversicherung geschützt. Für Diebstähle übernehmen die Ausrichter keine Haftung. Die Betreuer und Helfer sind im Rahmen der vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald beim Badischen Gemeinde-Versicherungsverband Karlsruhe abgeschlossenen Pauschalhaftpflichtversicherung versichert.

20. Preise

Die Sieger erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze sowie Urkunden. Die Preise werden persönlich an die anwesenden Sieger bei der Siegerehrung ausgehändigt. Für alle Wettkampfformen und für alle Klassen stehen für die Mannschaftswertung Wanderpreise zur Verfügung. Im Rahmen der Mannschaftswertung werden nur die 3 gewerteten Teilnehmer geehrt. In der Nordischen Kombination erhalten die Klassensieger jeweils einen Wanderpreis. Wird ein Mannschaftswanderpreis dreimal in beliebiger Reihenfolge errungen, geht er in das Eigentum der Schule über. Die Wanderpreise in der Nordischen Kombination gehen nach zweimaligem Gewinn endgültig in das Eigentum über.

21. Hinterlegungsgebühr

Jede Schule hat **20,00 EUR passend** als Pfand zu hinterlegen, das bei vollständiger Rückgabe der erhaltenen Startnummern wieder erstattet wird. Die Gebühr ist im Zuge der Startnummernausgabe bar zu entrichten. Wir bitten um unmittelbare Rückgabe der Startnummern nach den Wettkämpfen.

22. Kosten

Für jeden gemeldeten Teilnehmer und Betreuer wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 3,00 EUR erhoben. Hierfür können die Teilnehmer und Betreuer mit den ausgegebenen Plaketten den dafür vorgesehenen Skilift

bis zum Beginn der Siegerehrung kostenlos benutzen und ein warmes Mittagessen im Feldberger Hof einnehmen.

Jeder Schule wird nach Abschluss des Skitages eine Rechnung über den gesamten Unkostenbeitrag ausgestellt und übersandt. Die Schulen in der Trägerschaft des Landkreises können die Kosten für den Kreisjugendskitag aus dem Sportetat finanzieren. Wir empfehlen den Gemeinden, die gleiche Regelung für ihre Schulen zu übernehmen.

23. Verschiedenes

Die Pisten sind am Wettkampftag bei den Alpinen Läufen vor dem Start gesperrt. Wer sie trotzdem befährt wird disqualifiziert. Die Sprunganlagen dürfen eine halbe Stunde vor Wettkampfbeginn nicht mehr befahren werden.

Die Betreuer haben darauf zu achten, dass alle Zielräume generell freizuhalten sind. Beim Langlauf werden die Betreuer gebeten, die Wettkampfteilnehmer nicht direkt beim Ziel, sondern ca. 10 m dahinter, zu empfangen. Für die Wettkampftart **Langlauf** wird eine Ergebnisliste nach Beendigung des Laufes an der Startnummernausgabe angeschlagen. Es wird gebeten, diese Liste einzusehen und etwa berechnigte Proteste **schriftlich innerhalb von 15 Minuten** nach Bekanntgabe beim Schiedsgericht vorzulegen. Später eingehende Proteste können aus zeitlichen Gründen nicht behandelt werden.

Bei den Riesentorläufen werden die Namen der disqualifizierten Teilnehmer direkt nach Beendigung des jeweiligen Laufes der Gruppe im Zielraum vom Wettkampfgericht bekannt gegeben. Einsprüche müssen **innerhalb von 15 Minuten** beim Wettkampfgericht erhoben werden. Das Kampfgericht entscheidet unverzüglich über die Einsprüche und einen eventuellen Wiederholungslauf.

Die Schulen werden gebeten, an der Siegerehrung, die etwa gegen 14:00 Uhr stattfinden wird, teilzunehmen, insbesondere dann, wenn sich Schüler der Schule als Sieger qualifiziert haben.

Die Ausschreibungsunterlagen und die Ergebnisse werden an den folgenden Tagen nach dem Kreisjugendskitag auf der Homepage des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald veröffentlicht.

Mit der Anmeldung zu den Wettkämpfen werden alle Bedingungen der vorliegenden Ausschreibung verbindlich anerkannt.

24. "Hinweis zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen des Kreisjugendskitages

Die Lehrer werden gebeten, die Eltern der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler über folgenden datenschutzrechtlichen Sachverhalt aufzuklären und deren Zustimmung einzuholen:

Für die Durchführung des sportlichen Wettbewerbs und die für Aufnahme in die Siegerliste werden folgende personenbezogene Daten der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler benötigt und verarbeitet:

Name, Vorname, Geburtsjahrgang, Schulname und Schulstandort, sportliche Kategorie, sportliches Ergebnis.

Die Teilnehmer- und Siegerliste wird am Veranstaltungsort, zeitlich begrenzt auf den Veranstaltungstag, mit den vorgenannten personenbezogenen Daten öffentlich ausgehängt. Die Siegerliste wird am Folgetag den Schulleitungen auf deren Beantragung, mit der Maßgabe diese nur intern zu verwenden, elektronisch zugesendet.

Sofern Vertreter der Presse anwesend sein sollten, erhalten diese die vorgenannten personenbezogenen Daten - jedoch ohne Geburtsjahrgang - der drei Erstplatzierten in jeder sportlichen Kategorie. Die Siegerlisten verbleiben in den Akten und im Archiv des Landratsamts dauerhaft gespeichert.

Durch den öffentlichen Aushang der Ergebnisliste am Veranstaltungsort kann der Veranstalter nicht gänzlich ausschließen, dass die personenbezogenen Daten einen Weg ins frei zugängliche Internet finden. Sollten Eltern mit dem vorgesehenen Umgang mit den personenbezogenen Daten ihrer Kinder nicht einverstanden sein, empfiehlt es sich, dass diese betroffenen Kinder nicht am sportlichen Wettbewerb teilnehmen. Der Aufwand, bei rund 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Listen verlässlich zu schwärzen, gerade wenn einzelne Kinder in mehreren Kategorien starten, wäre enorm und kaum leistbar."

Freiburg, 04.12.2018

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Dorothea Störr-Ritter

Landrätin

Anlagen

a) Ausschreibungsunterlagen

b) Exceldateien

Beiblatt zum Kreisjugendskitag 2019, Meldelisten Klassen A, B, C